



Protokoll zur JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2003

Darmstadt, den 28. März 2003

Beginn 21.00 Uhr: anwesend der Vorstand – ausgenommen Dierk Kraft – er hatte sich entschuldigt !

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassenwartin	Geschäftsführer	Techn. Leiter	1. Beisitzer
Wolfgang Kraft	Albrecht Höhn	Barbara Haidinger	Georg Hennicke	Heinrich Frey	Manfred Schmidt

TOP 1 Wolfgang Kraft, 1. Vorsitzender bedankt sich für die Mitarbeit des Vorstandes, der Kompressorraum-Mannschaft, der Tauchausbilder, allen Übungsleitern, bei Ecki – unserem Webmaster für die Homepage, der Thekenmannschaft und bei Wilfried Schepper – Pressewart.

TOP 2 In die Anwesenheitsliste soll sich bitte jeder eintragen. Insgesamt sind 51 Personen anwesend.

TOP 3 Jutta Eisenhauer und Atze Mälzer haben die Kasse geprüft. Es gab eine Korrektur wegen einer Sachspende, ansonsten keine Beanstandung ! Der Kassenendstand beträgt 70,-- € mehr als der vorläufige Kassenbericht, der mit der Einladung zur JHV versandt wurde.

TOP 4 Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2002 vor. Diese wird mit 2 Enthaltungen und 49 Ja-Stimmen angenommen

TOP 5 Atze Mälzer und Markus Grulich werden zur nächsten Jahreshauptversammlung die Kassenüberprüfung übernehmen. 2 Enthaltungen – 49 Ja-Stimmen. Beide nehmen das Amt an.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes mit 45 Ja-Stimmen und 6 (Vorstand) Enthaltungen.

TOP 7 Verschiedenes:

Die Satzung des DUC Darmstadt soll überarbeitet werden. Grund: die Gesetzeslage und die rechtlichen Entscheidungen in der Vergangenheit sind so gravierend, dass der Justiziar des VDST, RA Michael Frenzel schon mehrfach Seminare im Vereinsrecht gehalten hat – und die dringende Empfehlung an die Vereine ausspricht, sich mit dieser Materie näher zu befassen. Er hat aus diesem Grund für Unterwasser-Vereine eine Mustersatzung auf die Homepage des VDST gestellt. Da dies nicht übers Knie gebrochen werden soll und kann, werden Mitglieder aller Fraktionen aufgefordert, hier mitzuarbeiten. Es haben sich hier Wolfgang Kraft, Albrecht Höhn, Andreas Neff und Alex Löb gemeldet. Es wäre gut, wenn sich noch ein Vertreter der UW-Rugby-Sparte einbringen könnte. Diese sollen jeweils als Sprecher dienen. Zur nächsten JHV in 2004 soll darüber abgestimmt werden.

Das Donnerstagflossentraining kann nur mit Trainer absolviert werden. Da es hier zu Engpässen kommt, sollen sich bitte Leute hierzu melden, die regelmäßig anwesend sind. Bernd Haist gab die Info, hier doch u.a. Hans Alt zu fragen. Falls es nicht gelingt, ist es u.U. möglich, dass uns die Stunde im Trainingsbad aufgrund von Haftung von der Stadt Darmstadt abgenommen wird. Da dies sicherlich keiner will, müssen wir hier eine Lösung finden.

Da Wilfried Schepper sein Amt als Pressewart aufgrund persönlicher Umstände abgibt, wird das Amt frei. Heinrich Strietz Heinrich@Strietz.de erklärt sich hierzu bereit. Es werden alle Mitglieder im Club um Mitarbeit gebeten.

Neue Barmannschaft: Gerd Mickler und Andreas Neff, Michael und Doris Grulich, Christel und Peter Nold, Reiner und Petra, Eckhard Becker und Tim Schwedhelm, Eva und Ralf, ferner als Springer Jutta und Atze. Wieder ist keiner der UW-Rugby-Mannschaft dabei !!

Der Vorstand dankt für diese Bereitschaft !!!

Heiner Frey bedankt sich bei der Kompressormannschaft und allen, die mit ihm zusammenarbeiten. Weiterhin kritisiert er, dass die Sanierung des Clubheimes nicht vorankommt.

Die Verkleidung an dem südlichen Außengiebel muß noch fertig gestellt werden. Ebenfalls muß die Dachkante noch komplettiert werden. Dies wollte unser Mitglied Uwe Spieß machen – der aber selten da ist. Heiner Frey erklärt, dass es doch möglich ist, das ein Mann im Männerklo eine „Druckkammer“ innerhalb kürzester Zeit einbauen und sogar fertig stellen kann !! – (dies dient zur Ermahnung an alle noch ausstehenden Arbeiten)

Auf Nachfrage erklären sich Heinrich Strietz, Peter Abt, Peter Orlemann, Norbert Montag, Ralf Eberhard, Tim Schwedhelm und Eckhard Becker bereit, diese Restarbeiten am Dach auszuführen. (Anmerkung: das Gerüst steht noch im Schulungsraum und der Schußapparat müsste vom Uwe Spieß geholt werden) Die Arbeiten sollen am Samstag, dem 26. April 2003 gegen 9.00 Uhr beginnen. Vorher muß Holz, Farbe und evt. Styropur geholt werden.

Vom 27. bis 29. Juni 2003 findet ein Internationales Festival des Sports in Darmstadt statt. Ausrichter ist die Stadt Darmstadt. Es wird ein Tauchtruck von der Stadt Darmstadt gebucht und steht von Freitag bis Sonntag dem DUC komplett zur Verfügung. Hier werden noch Personen aus allen Fraktionen benötigt. Wir wollen unsere Sportarten einem breiten Publikum Freitags im Bürgerpark, Samstags am Luisenplatz und Sonntags im Herrngarten vorstellen. Bitte meldet euch beim Vorstand !!!

Eine neue Theke ist dringend erforderlich – die alte ist wohl schon von Beginn (ca 1971) an in Gebrauch und hat nun ihren Dienst getan. Angebote von der Pfungstädter Brauerei liegen für eine neue Theke liegen vor – diese wird mit einem 6 bis 7jährigen Bierliefervertrag über die Brauerei finanziert. Da der DUC Darmstadt schon seit vielen Jahren mit dem Bier zufrieden ist, gibt es keine Einwände.

ENDE gegen 21.45 Uhr

Georg Hennicke
Geschäftsführer DUC Darmstadt e.V.